

GATWU

Jahrestagung
Bremen 2026

18. – 19. März

nik Demokratie Haushalt
Arbeitslehre
Wirtschaft
Demokratie



Universität
Bremen



Zentrum für
Arbeit und Politik

GATWU

Gesellschaft für Arbeit, Technik
und Wirtschaft im Unterricht e. V.

Demokratiebildung: eine Aufgabe der Arbeitslehre?!

Demokratien stehen weltweit unter Druck. Polarisierung, Desinformation, politische Radikalisierung und ein zunehmendes Misstrauen gegenüber Institutionen stellen demokratische Ordnungen vor große Herausforderungen. Auch in Deutschland mehren sich Stimmen, die sich von demokratischen Prozessen abwenden. Diese Entwicklungen machen deutlich: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit – sie muss aktiv verteidigt und immer wieder neu gelernt werden. Angesichts der aktuellen Entwicklung benötigt Demokratiebildung eine Revision oder gar Weiterentwicklung, um gesellschaftliche Transformationsprozesse, digitale Lebenswelten und eine Entwicklung zu größerer sozialer Gerechtigkeit aktiv mitzugestalten. Schulen sind dabei zentrale Orte der Demokratieentwicklung.

Besonders die Arbeitslehre eröffnet durch ihre Lebens- und Handlungsnahe vielfältige Möglichkeiten, demokratische Bildungsprozesse zu initiieren. Als interdisziplinäres Bildungsfeld integriert sie Technische und Ökonomische sowie Hauswirtschaftliche und Soziale Bildung, Verbraucherbildung und Berufliche Orientierung – allesamt Bereiche, in denen demokratische Teilhabe konkret erfahrbar gemacht werden kann. In allen Bereichen der Arbeitslehre finden sich demokratische Lernanlässe – sei es durch Mitbestimmung in Gruppenprozessen, kritische Auseinandersetzung mit normativen Fragen, die Reflexion über gesellschaftliche Entwicklungen oder die Gestaltung von zukunftsfähigem Handeln.

Im Rahmen der GATWU Jahrestagung 2026 an der Universität Bremen (am Zentrum für Arbeit und Politik - ZAP) werden wir uns mit diesen und weiterführenden Themen der Arbeitslehre befassen.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und ein kommunikatives Miteinander!

Mit herzlichen Grüßen

Dr.in Eva Anslinger (Universität Bremen)

Der GATWU-Vorstand:

Prof.in Dr.in Marianne Frieze (1. Vorsitzende)

Prof. Dr. Ulf Schrader (2. Vorsitzender)

Dörte Adam-Gutsch (Schatzmeisterin)

Stephanie Faase (Beisitzerin)

Prof. Dr. Rolf Koerber (Beisitzer)

Plenum/ Vorträge

Workshops

11:30 – 13:00

Anmeldung Tagungsbüro

13:00 – 14:30

KASSENHALLE

Begrüßung:

Eva Anslinger (Uni Bremen ZAP)

Marianne Frieze (GATWU)

Grußworte:

Mark Rackles (Senator für Kinder und Bildung)

Andreas Klee (Uni Bremen ZAP)

Keynote:

Sabine Achour (FU Berlin)

Demokratiebildung an Schulen. Hürden überwinden, Gelingensbedingungen schaffen, Effekte erzielen

14:30 – 14:45

Pause

14:45 – 16:15

KASSENHALLE

Berufliche Orientierung

Berufe und die Beruflichkeit in Schulbüchern der Arbeitslehre des Bundeslandes Hessens
Claudia Hunink

Reproduzieren Schulbücher des Faches Arbeitslehre geschlechterspezifische Rollenbilder?
Greta Lucia Spitzinger

Umsetzung von Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung am Praxisbeispiel einer Bremer Schule
Steffen Post

RAUM 50001

Arbeit mit Energie – Berufliche Orientierung im politischen Kontext der Energiewende
Peter Röben, Rudolf Schröder, Marietta Campbell, Jan Landherr, Christoph Krause, Tina Fletemeyer

RAUM 50045

Resilienz als Dimension von Demokratiebildung: Potenziale der Arbeitslehre
Eva Anslinger, Hendrik Schröder, Anne Kroh

16:15 – 16:30

Pause

16:30 – 17:30

KASSENHALLE

Finanzbildung

Vom Spiel zu mehr sozialer Gerechtigkeit – Finanzielle Grundbildung und Berufsorientierung im mehrsprachigen und differenzsensiblen Lernspiel für neu zugewanderte Menschen
Franziska Bonna, Alisha Heinemann, Julia Tietjen

Finanzielle Bildung als Beitrag zur Delinquenzprävention
Cornelia Stoll, Theresa Martinez Dreyer, Ulf Schrader

RAUM 50001

Was ist Arbeitslehre? Teil I
Ralf-Kiran Schulz, Stephanie Faase, Katrin Bock

17:30 – 18:30

KASSENHALLE

GeoCaching: Places of Power

19:00 – open end

Gemeinsames Abendessen

Plenum/ Vorträge

Workshops

09:00 – 09:45

KASSENHALLE

Keynote:

Tim Engartner (Uni Köln)

Politische Bildung in Zeiten des Populismus:
eine Aufgabe der Arbeitslehre?

09:45 – 10:00

Pause

10:00 – 11:00

KASSENHALLE

Ernährungsbildung

Realistische Selbstbilder in der Fachdidaktik:

Evidenzbasierte Kompetenzselbsteinschätzungen bei Nullkontakten in der Nahrungszubereitung als fachdidaktisches Instrument im Lehramtsstudium der Ernährungs- und Hauswirtschaft

Simon Vollmer

Schülerbeteiligung im Mensaausschuss – für eine partizipative Schulverpflegung

Dirk Lübsen, Antje Jonas u.a.

RAUM 50001

Was ist Arbeitslehre?

Teil II

Ralf-Kiran Schulz, Stephanie Faase, Katrin Bock

11:00 – 11:15

Pause

11:15 – 12:45

KASSENHALLE

Technische Bildung

Maker Education zwischen Problemlösen und Überforderung

Tobias Wiemer, Gergö Degen

Raum als Lernfeld: Architekturvermittlung im Kontext schulischer Partizipationskultur

Matthias Schönbeck

Lehr-Lernlabore in der Technischen Bildung

Carolin Hammer, Isabelle Penning

RAUM 50001

Wie können Finanzbildung und Demokratiebildung im Unterricht miteinander verknüpft werden? Impulse aus der und für die Unterrichtspraxis

Louisa Frühauf

12:45 – 14:00

Individuelles Mittagessen

Empfehlungen zum Mittagessen

Die **Mensa am Domshof 26** befindet sich im 6. Stock des Gebäudes und kann barrierefrei mit dem Aufzug erreicht werden. (<https://www.stw-bremen.de/de/essen-und-trinken/universitaet-bremen/mensa-domshof>) Der Gästepreis liegt etwas über dem Studierendenpreis und kann per EC-Karte gezahlt werden (Barzahlung ist nicht möglich).

Auf dem Domshof findet täglich **Markt** statt. An kleineren Food-Ständen können hier Bratwurst und ähnliche Gerichte erworben werden.

Gegenüber der Universität am Domshof befindet sich zusätzlich die **Markthalle 8** (<https://www.markthalleacht.de>). Hier werden unterschiedliche Gerichte aus aller Welt angeboten.

Plenum/ Vorträge

14:00 – 15:00

KASSENHALLE

Verbraucherbildung

Fachdidaktische Schnittstellen: Zur Relationierung von Querschnittsthemen am Beispiel der Verbraucherbildung und Demokratiebildung in der Arbeitslehre

Heike Müller

Fasern der Zukunft: Chancen für eine nachhaltige Welt und einen bewussten Textilkonsum

Karin Groth

RAUM 50001

Sprachbildung

Sprache als Schlüssel zur Demokratiebildung: Diagnose fachsprachlicher Kompetenzen im Arbeitslehreunterricht

Stephan Friebe-Piechotta, Anna-Lena Müller, Janike Romppanen

Erklärkompetenz als fachdidaktischer Zugang zur Demokratiebildung in der Arbeitslehre

Markus Gitter, Simon Vollmer

Workshops

RAUM 50045

Demokratie erleben, gestalten, reflektieren: Schülerfirmen als Mikrolabore der Demokratie

Andreas Schmidt

15:00 – 15:15

Pause

15:15 – 15:30

Abschluss

15:45 – 17:00

Mitgliederversammlung

Gemeinsames Abendessen

ALEX Bremen Domshof

Domshof 16

28195 Bremen

Telefon: 0421 / 32 26 70

<https://www.dein-alex.de/bremen-domshof>

Treffpunkt am 18.03.2026 um 19:00



REFERENT*INNENLISTE (TEIL 1)

Prof.in Dr.in Sabine Achour	Freie Universität Berlin
Dr.in Eva Anslinger	Universität Bremen
Katrin Bock	Technische Universität Hamburg
Dr.in Franziska Bonna	Universität Bremen
Marietta Campbell	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Gergö Degen	Universität Potsdam
Prof. Dr. Tim Engartner	Universität zu Köln
Stephanie Faase	Technische Universität Hamburg
Dr.in Tina Fletemeyer	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Dr. Stephan Friebel-Piechotta	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Prof.in Dr.in Marianne Frieze	Justus-Liebig-Universität Gießen
Louisa Frühauf	Technische Universität Berlin
Dr. Markus Gitter	Europa-Universität Flensburg
Karin Groth	Technische Universität Berlin
Carolin Hammer	Universität Potsdam
Prof.in Dr.in Alisha Heinemann	Universität Bremen
Claudia Hunink	Universität Kassel
Antje Jonas	DGE e.V. Vernetzungsstelle Schulverpflegung Niedersachsen
Prof. Dr. Andreas Klee	Universität Bremen
Dr. Christoph Krause	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Dr.in Anne Kroh	Universität Bremen
Dr. Jan Landherr	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Dirk Lübsen	IGS Kreyenbrück
Theresa Martinez Dreyer	Technische Universität Berlin
Anna-Lena Müller	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Dr.in Heike Müller	Technische Universität Berlin
Prof.in Dr.in Isabelle Penning	Universität Potsdam
Steffen Post	SCHULEWIRTSCHAFT Bremen
Senator Mark Rackles	Der Senator für Kinder und Bildung der Freien Hansestadt Bremen
Prof. Dr. Peter Röben	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Janike Romppanen	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Andreas Schmidt	Oberschule Habenhausen, Bremen
Prof. Dr. Matthias Schönbeck	Technische Universität Chemnitz
Prof. Dr. Ulf Schrader	Technische Universität Berlin

Dr. Hendrik Kasper Schröder	Universität Bremen
Prof. Dr. Rudolf Schröder	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Prof. Dr. Ralf-Kiran Schulz	Universität Kassel
Greta Lucia Spitzinger	Universität Kassel
Cornelia Stoll	Technische Universität Berlin
Julia Tietjen	Universität Bremen
Dr. Simon Vollmer	Leibniz-Universität Hannover
Prof. Dr. Tobias Wiemer	Universität Potsdam

Abstracts

Die Abstracts zu den jeweiligen Vorträgen und Workshops werden ab Anfang März unter folgendem Link zu finden sein:

<https://gatwu.de/gatwu-jahrestagung-bremen-2026/>



Anreise und Parkmöglichkeiten

Anschrift

Forum am Domshof der Universität Bremen

Zentrum für Arbeit und Politik (zap)
Domshof 26
28195 Bremen



Adresse in Open Street Map

Anreise

Straßenbahn & Bus:

Haltestelle Schüsselkorb (Li. 4, 6, 8, 24, 25)
Haltestelle Obernstraße (Li. 2, 3)
Haltestelle Domsheide (Li. 3, 2, 4, 6, 8, 24, 25)

PKW:

Es gibt keinen eigenen Parkplatz. Gegen Gebühr können die umliegenden Parkhäuser genutzt werden:

BREPARKhaus Am Dom
Wilhadistraße 1
28195 Bremen

BREPARKhaus Katharinenklosterhof
Katharinenstraße 16
28195 Bremen

Hotels in der Umgebung

Ibis budget Bremen City Center

Bahnhofsplatz 41b, 28199 Bremen
Tel.: 0421/ 57 26 80
0421/ 57 26 70 99
smile@ibisbudget-bremen.com

Plaza Premium Columbus Bremen

Bahnhofsplatz 5 - 7, 28195 Bremen
Tel.: 0421/ 52 63 48 00
bremen@plazahotels.de
reservierung@bremen.plazahotels.de

Hotel Motel One Bremen

Am Brill 10, 28195 Bremen
Tel.: 0421/ 4 09 54 00
bremen@motel-one.com

Achat Hotel Bremen City

Birkenstr. 15, 28195 Bremen
Tel.: 0421/ 51 72 50
bremen@achat-hotels.com